



Marktgemeinde Paternion Wasserwerk

Beiblatt zum Antrag über den Anschluß an die Wasserversorgungsanlage der Marktgemeinde Paternion um Wasserbezug

1. Einreichung nachstehend angeführter Unterlagen beim Wasserwerk

- a) Antragsformular (liegt beim Wasserwerk und Bauamt auf)
- b) Einreichplan (Grundrisse und Lageplan)
- c) Vermessungsurkunde
- d) Zustimmungserklärung des Grundeigentümers, wenn der Antragsteller nicht der Grundeigentümer ist.

2. Ansuchen des Bauwerbers beim Bauamt der Marktgemeinde Paternion um Sonderbenützung von Gemeindestraßengrund.

Ansuchen des Grundeigentümers oder der bauausführenden Firma beim Bauamt der Marktgemeinde Paternion um Aufgrabungsbewilligung.

3. Vor der örtlichen Durchführung der Grabarbeiten ist das Einvernehmen mit dem Wasserwerk herzustellen.

4. Grabarbeiten

Die Grabarbeiten auf öffentlichem Grund dürfen nur von einer konzessionierten Firma ausgeführt werden.

Aushub: Tiefe: 1,70 m
Breite: 0,70 m

Pölzung: gem. Ö – Norm B 2538, 2. Teil

Sandbettung: 10 cm vor der Verlegung der Anschlussleitung
10 cm nach der Verlegung der Anschlussleitung

Mauerdurchführung: bei Anschluß Dn 25 bis Dn 63
RDS oder Hawle Mauerdurchführung
oder Aussparung 12/12cm oder □ 12 cm
bei Anschluß Dn 80
RDS Mauerdurchführung
oder Aussparung 20/20cm oder □ 20 cm
bei Anschluß Dn 100
RDS Mauerdurchführung
oder Aussparung 25/25cm oder □ 25 cm

Verlegung: der Anschlußleitung ausnahmslos durch ein konzessioniertes Unternehmen, unter Aufsicht des Wasserwerkes

Wiederverfüllen: Wiederverfülltes Material ist lagenweise einzubringen und zu verdichten.

Provisorische Instandsetzung: Nach der Anordnung des Bauamtes der Marktgemeinde Paternion